



VON DER AFAR-SENKE AUF DAS DACH AFRIKAS

Danakil-Wüstenabenteuer zum Erta Ale, magische Felsenkirchen und
niveauvolles Trekking in den Semien-Bergen

Highlights

- ▶ Abenteuerliche Off-Road-Fahrt durch die Wüste Danakil
- ▶ Furioser Lavasee des Erta-Ale-Vulkans, Schwefelfelder von Dallol und Afar-Salzkarawanen
- ▶ Kaiserstadt Gondar & Felsenkirchen von Lalibela (UNESCO)
- ▶ 3-tägiges Trekking in den Semien-Bergen (UNESCO)
- ▶ Afroalpine Landschaft mit Dscheladas und Riesenlobelien

Fakten

Dauer:	17 Tage
Teilnehmer:	8-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ▲ 🚐 🚚
Tourcode:	AETSEM

ab 4140 EUR inkl. Flug

~~~~~

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

**Nadine Brückner**

Verkauf & Beratung Afrika, Arabien und Indischer Ozean

Telefon: +49 351 31207-284

E-Mail: n.brueckner@diamir.de

### DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Quirliger Sonntagsmarkt in Senbete und größter Viehmarkt Äthiopiens in Bati

## Termine 2024

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisettermine ab dem 29.11.2024 erhalten!

29.11.2024 - 15.12.2024 4140 EUR (EZZ: 310 EUR) DE 

Buchbar

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **4950 EUR pro Person** zzgl. Flug. Täglich ab 2 Personen, Englisch sprechender Driver-Guide.

## Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

## Reiseverlauf

1. Tag

### Anreise

Am späten Abend fliegen Sie von Frankfurt nach Äthiopien.



2. Tag

### Ankunft in Addis Abeba und Stadtbesichtigung

Am Morgen begrüßt Sie Ihre DIAMIR-Reiseleitung am Flughafen in Addis Abeba. Nachdem Sie sich im Hotel frisch gemacht haben, stimmt Sie ein erstes Briefing auf die kommenden Tage ein. Im Anschluss lernen Sie die äthiopische Hauptstadt bei einer entspannten Stadtrundfahrt kennen. Entlang von bedeutenden Orten wie dem Meskel-Platz, der Africa Hall und der Dreifaltigkeitskathedrale kommen Sie zum Nationalmuseum. Dort machen Sie der Australopithecus-Dame Lucy Ihre Aufwartung, bevor Sie weiter zum Entoto-Berg fahren und die Aussicht auf die Megametropole genießen. Übernachtung im Hotel.

🏠 Sabon Hotel



3. Tag

### Fahrt nach Kombolcha – Wochenmarkt in Senbete

Am Morgen lassen Sie Addis Abeba hinter sich und fahren durch die historische Region Shewa nach Kombolcha. Die Fahrt führt entlang von Weizen- und Gerstenfeldern und bietet Ihnen vielfältige Einblicke in den bäuerlichen Alltag im Abessinischen Hochland. Den T'armaber-Pass (3200m) hinter sich gelassen, kommen Sie in eine tiefergelegene Region, in deren Flusstälern auch Orangen gedeihen. In Senbete besuchen Sie den bunten Sonntagsmarkt, auf dem die Oromo-Frauen ihre schönsten Kleider tragen und die muslimische Prägung Ostäthiopiens bereits spürbar wird. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 7-8h, 380 km).

🏠 Leul Mekonnen Hotel      🍴 1×(F/A)



4. Tag

### Viehmarkt in Bati – Heiße Quellen von Alalobeda – Semera

Heute fahren Sie zunächst nach Bati, einem kleinen Ort, der jeden Montag zu ungeahntem Leben erwacht. Dann finden sich hier Tausende Amharen, Oromo und Afar ein, um auf dem zweitgrößten Markt und größten Viehmarkt Äthiopiens Getreide, Eisenwaren, Amole-Salzbarren und Kamele zu handeln. Nachdem Sie die letzten Kamelpreise eruiert haben, geht es weiter zu den heißen Quellen von Alalobeda. Das sprudelnde „Wasser Allahs“ nahe Tendaho und Dubti bietet Ihnen einen Vorgeschmack auf die geothermischen Aktivitäten der kommenden Tage. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 220 km).

🏠 Ruftana Hotel      📌 1×(F/A)



5. Tag

### Land der Afar – Afrera-See

Wenn alle Formalitäten in Semera erledigt sind, brechen Sie in die Weite der Danakil-Wüste auf. Die einst vom Meer bedeckte Senke gilt als einer der tiefsten, heißesten und vulkanisch aktivsten Landstriche der Erde. Arabische Händler nannten die Bewohner dieser lebenswidrigen Welt „Danakil“. Die Menschen selbst bezeichnen sich als „Afar“ und leben von der Ziegen- und Kamelzucht und dem Salzhandel mit dem Hochland. Am Nachmittag erreichen Sie den Afrera-Salzsee, der von gut 200 Quellen gespeist wird. Erkunden Sie die surreale Kulisse und sehen Sie wie das weiße Gold gewonnen wird. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4-5h, 230 km).

📌 1×(F/M/A)



6. Tag

### Feuerschlund: Vulkan Erta Ale

Teilweise offroad geht es weiter Richtung Erta-Ale-Vulkan. Gegen Mittag erreichen Sie Dodom und holen bei den lokalen Afar-Autoritäten die letzte Erlaubnis für die Besteigung des Feuerberges ein. Danach fahren Sie zum Erta-Ale-Basislager und treten am späten Nachmittag den Aufstieg zum Krater an. Oben angekommen, bietet sich Ihnen ein Naturschauspiel ohnegleichen. Sie steigen in die Caldera hinab, nähern sich dem offenen Schlund und haben Zeit das urzeitliche Spektakel auf sich wirken zu lassen. Übernachtung in einfacher Steinhütte am Kraterrand. (Gehzeit ca. 1h, 110 m↑; Fahrzeit ca. 2h, 80 km).

*Hinweis: Das jüngere Erta-Ale-Basislager liegt ca. 1 km vor dem Kraterrand. Das ältere Basislager befindet sich am Fuß des Vulkans und von dort müssen ca. 5,5 km und 290 Höhenmeter überwunden werden. Dieser Aufstieg dauert ca. 3-4h.*



7. Tag

### Schwefelformationen von Dallol – Asale-See – Salzstemmer

Noch vor Sonnenaufgang können Sie erneut in die Caldera steigen und das Naturschauspiel bestaunen. Dann heißt es zurück zum Basislager, frühstücken und weiter nach Hamed Ela, eine Art letzter Außenposten der Zivilisation. Nach einer Rast besuchen Sie den Dallol-Vulkan, dessen hydrothermisches Gebrodel eine farbenprächtige Welt von Salz- und Schwefelformationen geschaffen hat. Die Umgebung von Dallol gilt als heißester Ort der Erde und inmitten dieser Gluthitze stemmen junge Afar dicke Salzplatten aus dem Asale-See, um daraus Barren zu hacken und mit Kamelen auf ferne Märkten zu schaffen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 1h, 110 m $\downarrow$ ; Fahrzeit ca. 3-4h; 90 km).

 1×(F/M/A)

8. Tag

### Fahrt über Semera nach Weldiya

Der heutige lange Fahrttag beginnt in aller Frühe und führt Sie von der Danakil-Senke bis ins äthiopische Hochland. Zunächst durchqueren Sie die Danakil von Nord nach Süd und haben noch einmal Gelegenheit die vielfältige Wüstenszenerie zu bewundern. Nach einer Mittagsrast in Semera fahren Sie weiter durch weites Savannengebiet und kommen schließlich in die höheren Lagen der historischen Region Wollo. Das vergleichsweise milde Klima von Weldiya (2100 m) wirkt wie eine Wohltat und bietet Ihnen Erholung nach der zehrenden Fahrt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 8-9h, 480 km).

 Lal Hotel Woldiya  1×(F/A)

9. Tag

### Ins abessinische Hochland nach Lalibela

Durch sanfte Hügel geht es weiter nach Roha, wo im Mittelalter König Lalibela regierte und ein fantastisches Labyrinth von Felsenkirchen schuf. Der Legende nach, erschien dieses „zweite Jerusalem“ dem König im Schlaf und wurde von Engeln in den rostroten Fels getrieben. Wie auch immer es sich um die Entstehung der Kirchen verhält, mit Sicherheit sind sie eine der erstaunlichsten religiösen Stätten der Welt. Auch Sie werden sich die Augen reiben, wenn Sie am Nachmittag ihre Erkundung beginnen und in der mächtigen Säulenhalle im „Haus des Welterlösers“ stehen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 170 km).

 Tukul Village Hotel  1×F



10. Tag

### Wanderung zum Bergkloster Asheten Maryam – Kreuzförmige Sankt-Georgs-Kirche

Mit den ersten Sonnenstrahlen wandern sie durch eine wunderschöne Berglandschaft zur Klosterkirche Asheten Maryam (2990 m). Der Name „Asheten“ bedeutet Wohlgeruch und rührt von den Wildkräutern her, die hier in luftiger Höhe wachsen. Begegnen Sie Bergbauern und Kindern auf dem Weg zur Schule; die Wanderung bietet Ihnen zahlreiche Einblicke in den Alltag der Menschen und dient der Höhenakklimatisierung. Zurück im Tal können Sie entspannen, bevor Sie am Nachmittag die restlichen Kirchen mit der berühmten kreuzförmigen Sankt-Georgs-Kirche besichtigen werden. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 3-4h, 500 m $\updownarrow$ , 10 km).

 Tukul Village Hotel  1 $\times$ (F/A)

11. Tag

### Fahrt durch Lasta und Begemder in die Kaiserstadt Gondar

Weiter geht es durch das Hochland zur historischen Kaiserstadt Gondar. Unterwegs haben Sie immer wieder schöne Ausblicke in die Täler und passieren Dörfer, in denen amharische Bauern ihre jahrtausendealte Lebensweise pflegen. Fotostopps wie am Geierfelsen von Addis Zemen und an der Burg von Guzara machen die Fahrt kurzweilig und nach Ankunft in Gondar wird es noch einmal himmlisch. In der Kirche Debre Berhan Selassie blicken Hunderte Engelsaugen auf Sie herab und in ihrem Hotel hoch über der Stadt haben Sie einen Logenplatz für den Sonnenuntergang. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 7-8h, 360 km).

 Goha Hotel  1 $\times$ (F/A)

12. Tag

### Palastbezirk von Gondar – Fahrt in die Semien-Berge zum Sankabar Camp

Am Morgen tauchen Sie in die Geschichte der salomonischen Kaiser ein und besichtigen den Palastbezirk von Gondar (UNESCO-Weltkulturerbe). Im Anschluss geht es gen Norden in die schroffe Bergwelt des Semien-Nationalparks. Die einmalige Vegetation des Schutzgebietes bietet endemischen Tierarten wie dem Blutbrustpavian (Dschelada), Äthiopischen Wolf und Abessinischen Steinbock Lebensraum. Im dramatischen Spätnachmittagslicht erreichen Sie das Sankabar Camp (3200 m), wo Sie Ihre Zelte aufschlagen und morgen das Trekking beginnen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 140 km).

 1 $\times$ (F/A)



13. Tag

### Wanderung von Sankaber über den Jinbar-Wasserfall zum Gich Camp

Sobald Sie Ihr Trekking-Team (Naturführer, Ranger, Träger und Mulis) begrüßt haben, beginnt die Wanderung entlang spektakulärer Bergzüge, durch flechtenbehangene Baumheidewälder und über blumenreiche Bergwiesen. Genießen Sie atemberaubende Ausblicke, halten Sie nach kreisenden Bartgeiern Ausschau und vielleicht begegnen Ihnen schon die ersten Dscheladas. Ein besonderer Höhepunkt der Etappe ist der Jinbar-Wasserfall, der sich über 500 Meter in eine endlostiefe Schlucht stürzt. Nach einer Mittagsrast erfolgt der Schlussanstieg zum Gich Camp (3600 m), dem heutigen Tagesziel. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6-7h, 400 m $\uparrow$ , 12 km).

*Hinweis: Wer nach Ankunft noch fit ist, kann mit dem lokalen Guide das Hochplateau des Kedadit (3760 m) erklimmen, das etwa einen Kilometer oberhalb des Gich Camps liegt.*

🏔️ 1×(F/M/A)



14. Tag

### Wanderung von Gich über den Imet Gogo und Inatye zum Chennek Camp

Ein gutes Frühstück und warmes Getränk im Morgenlicht und schon wandern Sie entlang von Riesenlobelien über das Gich-Plateau; – ein guter Ort, um den Äthiopischen Wolf bei der Mäusejagd zu erspähen. Ihr erster Stopp ist der Gipfel Imet Gogo (3930 m), der eine der schönsten Panoramasichten der Semien-Berge bietet. Im Anschluss steigen Sie in einen Taleinschnitt hinab und müssen sich auf der anderen Seite dem anstrengenden Aufstieg zum Inatye (4070 m) stellen. Auf dem „Mütterchen“ angekommen, können Sie rasten und mit etwas Glück Dscheladas, Erzraben und Geier beobachten. Gestärkt, geht es dann auf den Zielspurt, einen ausgedehnten, gemütlichen Abstieg entlang des Steilabbruchs zum Chennek Camp (3600 m). Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 7-8h, 500 m $\uparrow$ ↓, 16 km).

🏔️ 1×(F/M/A)



15. Tag

### Besteigung des Bwahit – Tierbeobachtung in Chennek – Fahrt nach Gondar

Wer möchte, kann heute einen der höchsten Berge Äthiopiens bezwingen. Der Gipfel des Bwahit ist mit 4430 Metern der dritthöchste Punkt des Landes und kann vom Chennek Camp in circa drei Stunden erklommen werden. Aber auch der Aufenthalt in der Camp-Umgebung ist sehr reizvoll. Gerade am Morgen und Vormittag geben sich gewöhnlich große Gruppen von Dscheladas ein Stelldichein. Zudem sind die nahen Berghänge und Schluchten einer der besten Orte, um Äthiopische Steinböcke (Capra walie) und Greifvögel zu beobachten. Am frühen Nachmittag fahren Sie zurück nach Gondar. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 5-6h, 800 m $\uparrow$  $\downarrow$ , 9 km; Fahrzeit ca. 4h, 155 km).

🏠 Goha Hotel      🍴 1×(F/M/A)



16. Tag

### Flug nach Addis Abeba – Abreise

Am Vormittag fliegen Sie von Gondar zurück nach Addis Abeba. Dort haben Sie ein Tageszimmer und können den Nachmittag dazu nutzen, die lebendige Hauptstadt auf eigene Faust zu erkunden. Besuchen Sie den alten Bahnhof, flanieren Sie entlang der Churchill Avenue, entdecken Sie den historischen Stadtkern Piassa, oder genießen Sie einfach einen Kaffee im altherwürdigen Café Tomoca. Am Abend heißt es dann Abschied nehmen und Ihre DIAMIR-Reiseleitung verabschiedet Sie am Flughafen. Tageszimmer im Hotel.

🍴 1×F

17. Tag

### Ankunft

Am Morgen landen Sie in Deutschland.

## Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Addis Abeba und zurück mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ DIAMIR-Reiseleitung
- ▶ wechselnde Englisch sprechende, lokale Guides
- ▶ Inlandsflug Gondar – Addis Abeba in Economy Class
- ▶ alle Transfers laut Programm
- ▶ alle Fahrten in Allradfahrzeugen (3.-8. Tag)
- ▶ alle Fahrten in Kleinbussen (9.-16. Tag)
- ▶ alle Eintritte, NP-Gebühren und Permits laut Programm
- ▶ Polizei, Afar-Sicherheitskräfte und Koch in der Danakil-Wüste
- ▶ Bergführer, Ranger, Helfer mit Tragetieren und Koch in den Semien-Bergen
- ▶ Campingausrüstung (Zelte, Matratzen) während der Wüsten- und Trekkingtage
- ▶ Trinkwasser während der Wüsten- und Trekkingtage
- ▶ Tageszimmer am Abreisetag
- ▶ 8 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 6 Ü: Zelt
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 5×M, 11×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Visum Äthiopien (ca. 82 USD)
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten
- ▶ Foto- und Videogebühren
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



## Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 8, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Auf dieser Reise übernachten Sie in Mittelklasse-Hotels, einfachen Hotels sowie während der Wüsten- und Trekkingtage im Zelt. In Äthiopien entspricht der Standard und der Service nicht den gewohnten Verhältnissen aus Deutschland. Die benannten Hotels und Lodges sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf.

Der Transport während der Wüstentage erfolgt in nicht klimatisierten Geländewagen mit Allradantrieb (Toyota Landcruiser o. ä.). Ein Fahrer und drei bis vier Reisende teilen sich ein Fahrzeug. Ab Tag 9 fahren Sie in einem Toyota HiAce oder Coaster Bus.

Eine Deutsch sprechende DIAMIR-Reiseleitung führt die Reise und bei Besichtigungen und Aktivitäten stehen lokale, Englisch sprechende Guides zur Verfügung.

Danakil-Wüste: In der Danakil-Wüste werden Sie zusätzlich ein erfahrener, lokaler Guide sowie Sicherheitspersonal (zwei Soldaten plus Afar-Miliz am Erta Ale und in Dallol) begleiten. Übernachten werden Sie auf einfachen Zeltplätzen (ohne sanitäre Anlagen und Waschmöglichkeiten) oder in freier Natur in Zwei-Personen-Zelten bzw. unter freiem Himmel. Am Erta-Ale-Vulkan sowie in Dallol sind Sie zu Fuß im Wüstenterrain unterwegs. Die Besteigung des Erta Ale kann auch mit Hilfe eines Reitkamels absolviert werden (optional).

Semien-Gebirge: Während der Trekking-Tage in den Semien-Bergen werden Sie von einem lokalen Team (Bergführer, Ranger und Helfer mit Mulis) begleitet, das für Sie ein komfortables, lastenfreies Wandern gewährleistet. Auf den Tagesetappen sind Sie lediglich mit Tagesrucksack unterwegs. Während der Nächte in den Bergen übernachten Sie in Zwei-Personen-Zelten. Die ausgewiesenen Camps im Simien Mountains National Park verfügen nur über sehr einfache sanitäre Einrichtungen wie Latrinen. An Gebirgsbächen können Sie sich frisch machen, sollten dabei jedoch auf umweltschonende Pflegemittel achten.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass der Erta-Ale-Vulkan in der Danakil-Wüste als einer der aktivsten Vulkane der Welt gilt und immer wieder plötzlich und unvorhersehbar ausbrechen kann. In diesem Fall ist der Besuch bzw. die Besteigung des Vulkans nicht möglich. Ebenso kann die Sicht auf den Lavasee durch stärkere Rauchentwicklung (vulkanische Aktivität, Wetter etc.) eingeschränkt sein.

Das Erreichen der Gipfel in den Semien-Bergen kann durch ungünstige Wetterbedingungen (starker Wind, Nebel, Dauerregen) und andere widrige Umstände erheblich erschwert bzw. unmöglich sein. Ihre DIAMIR-Reiseleitung ist in diesem Fall berechtigt, die weitere Besteigung zum Schutz von Gesundheit und Leben aller Beteiligten abubrechen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

## **Anforderungen**

Teamgeist, Kondition für längere Fahretappen, Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz für andere Kulturen sind Grundvoraussetzung für diese Reise. Darüber hinaus sind gute Ausdauer und Kondition für mehrstündige Wanderetappen auch in Höhenlagen von über 4000 Metern sowie ein gutes Maß an Hitzeverträglichkeit unabdingbar. In der Danakil-Wüste muss mit Tagestemperaturen von bis zu 45°C gerechnet werden, während die Temperaturen in den Semien-Bergen bis zum Nullpunkt absinken können.

Sie sind auf teilweise schlechten Straßen, Pisten und durchs offene Gelände unterwegs. Vor allem im Osten Äthiopiens, aber auch in den Semien-Bergen sind die Infrastruktur und Einrichtungen wenig ausgebaut, was einerseits die Faszination ausmacht, andererseits für europäische Reisende eine Herausforderung in Punkto Komfort und Hygiene darstellen kann.

## **Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.